

# Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 368

Vom **29.03.2016** von **14:22** bis **15:21** Uhr

Sitzungsleitung: **Simon Dierl**

Protokoll: **Daniel Korner**

Beschlussbuch: **Marius Möller**

## **Anwesend:**

Daniel Korner	Marius Möller	Simon Dierl
Jasmin Selchow	Philipp Dittrich	

## **Verspätet:**

Sebastian L. Hauer (E)

## **Abwesend:**

Alexander Brockmann	Dino Kussy	Julian Hankel	Paul Pinkal (E)
Alexander Friedrich (E)	Elias Wiebelitz (E)	Mark Brockmann	Rico van Endern (E)
Cordt von Egidy (E)	Inessa Azizova (E)	Maurice Buchsein	Sebastian Lau
Dennis Ochocki (E)	Jens Zentgraf	Nico Redick	

## **Gäste:**

Kai Sauerwald

## **Inhaltsverzeichnis**

<b>1</b>	<b>ToDoS</b>	<b>2</b>
<b>2</b>	<b>Post</b>	<b>2</b>
<b>3</b>	<b>Mails</b>	<b>2</b>
<b>4</b>	<b>Berichte</b>	<b>2</b>
<b>5</b>	<b>Schweigeminute</b>	<b>3</b>
<b>6</b>	<b>Horbach</b>	<b>3</b>
<b>7</b>	<b>Univativ</b>	<b>4</b>
<b>8</b>	<b>Newsletter</b>	<b>4</b>
<b>9</b>	<b>Sonstiges</b>	<b>4</b>

14:22 Uhr Die Sitzung wird eröffnet.

## 1 ToDos

### Protokolle

- 292 V2
- 342 V2
- 344 V2
- 364 V1
- 366 V2
- 367 V1

### ToDos

#### Alt:

- Infozettel für die O-Phase (Jens Zentgraf) ⇒ in Arbeit
- Text über Ingo Wegner (Simon Dierl) ⇒ in Arbeit
- Erste-Hilfe-Kurs-Anfrage ⇒ in Arbeit

## 2 Post

Es gab keine Post.

## 3 Mails

- Future Network Update 3/2016 – 18.4.2016 Die Sprache der Roboter und NEU Seminare der Academy
- Kooperationsvorgespräch FS Informatik (Horbach)
- Am 23.06.2016 findet von 17 bis 21 Uhr die Nacht der Beratung im Foyer der EF 50 statt.
- Univativ würde gerne Fachschafts-Events mit z.B. Sachspenden unterstützen.
- Praktikum-/Minijob-Angebot

## 4 Berichte

- Philipp Dittrich:
  - Fenster im E33 ist defekt (es ist konstant offen).
  - FYI: Scheinbar überschreitet die PCB-Belastung der Studenten an unserer Universität den europäischen Durchschnitt.

## 5 Schweigeminute

Beginn des TOPs: 14:34

### Vorstellung des TOPs

In Folge der dramatischen Ereignisse in Brüssel bat Emine via E-Mail über fsinfo-studis, dass wir auch für die Opfer von Anschlägen außerhalb der EU eine Schweigeminute halten sollten. In der E-Mail stellt sie insbesondere in Frage, wieso wir für Franzosen eine solche Schweigeminute halten aber nicht für Türken. Sie hinterfragt, ob die einen Menschen mehr Menschen sind als die anderen.

### Diskussion

Zunächst ist sich der FSRI<sup>1</sup> einig darüber, dass die Mailinglisten “Studis” und “Talk” die falschen Orte sind um eine Schweigeminute zu beantragen. Ebenfalls sind wir (FSRI) weder die korrekten Ansprechpartner um eine Schweigeminute zu organisieren, noch ist es in unserem Ermessen über das “für” und “wider” einer Schweigeminute zu argumentieren.

Es wird vermutet, dass die Universität sich für eine Schweigeminute im Fall der Anschläge in Frankreich und Brüssel aussprach, da wir durch die lokale Nähe mehr Betroffenen sind und es daher einfacher fällt sich zu solidarisieren. Hinzu kam, dass die Anschläge nicht nur den Menschen, sondern auch unseren Werten galt.

Dennoch distanziert sich der FSRI von jeder Art von “für”- und “wider”-Argumenten bezüglich der Schweigeminutenpolitik der Universität. Der FSRI ist schlicht das falsche Gremium für dieses Belangen.

Erklärend sei zu erwähnen, dass die Schweigeminute für Brüssel durch die EU verpflichtend für alle Staatlichen Einrichtungen war. Selbst wenn die Universität diese nicht hätte halten wollen, hätte sie diese halten müssen.

Trotz allem loben wir das soziale Engagement und hoffen, dass die Diskussion zum Nachdenken angeregt hat.

14:57 Uhr : Ankunft *Sebastian L. Hauer*

## 6 Horbach

Beginn des TOPs: 15:00

### Vorstellung des TOPs

Die Firma Horbach fragt an, ob Interesse an einer Kooperation bestehe. Die LogWing-Fachschaft kooperieren schon mit der Firma (in Form von Bewerbungsgespräch-Training und Seminaren). Es wurde uns angeboten, dass wir jemanden zu einem solchen Seminar schicken um zu entscheiden, ob eine Kooperation gewünscht ist.

### Diskussion

Der FSR einigt sich darauf jemanden dahin zu schicken, der dann berichtet wie gut oder schlecht das Seminar war.

---

<sup>1</sup>Fachschaftsrat Informatik

## 7 Univativ

Beginn des TOPs: 15:07

### Vorstellung des TOPs

Die Firma "Univativ" frag an, ob sie bei zukünftigen Events der FSI<sup>2</sup> partizipieren darf. Sie schlägt vor in Form von Sachspenden die Events zu unterstützen um im Gegenzug an den Events teilnehmen zu dürfen für etwaige PR und Gespräche mit den Studenten.

### Diskussion

Für Sachspenden sollte die Firma an die O-Phase verwiesen werden. Ansonsten gilt es zu beachten, dass die Fachschaft nicht in Konkurrenz zu Jobmessen wie der Real-IT-y treten sollte. Besser wäre es, die Firma auf die Real-IT-y zu verweisen.

Ebenfalls klingt das Angebot interessant für die KIF<sup>3</sup>.

Im Konsens halten wir es für eine gute Idee, die Firma an die KIF zu verweisen.

15:14 Uhr : Ankunft Kai Sauerwald

## 8 Newsletter

- Das neue Semester beginnt

## 9 Sonstiges

- Kai S. oder besser K. Sauerwald hat uns alle lieb.

15:21 Uhr Die Sitzung wird geschlossen.

---

<sup>2</sup>Fachschaft Informatik

<sup>3</sup>Konferenz der Informatikfachschaften